

Inhalt

Vorwort	V
Abkürzungen	XI
I. Der Dichter in seiner Zeit	1
1. Der Dichter	1
Herkunft	1
Standesverhältnisse	4
Bildung	5
2. Gönner und Publikum	8
Landgraf Hermann von Thüringen	9
Der fränkisch-bayerische Gönnerkreis	11
Der Graf von Wertheim	11
Burg Wildenberg	11
Der Anger von Abenberg	12
Trüdingen und Dollnstein	13
Die Markgräfin von Haidstein	13
Heinrich von Rispach	14
Ein wip	14
3. Literarische Beziehungen	14
4. Das Werk	17
Überblick	17
Chronologie	17
Sprache und Stil	19
Metrik	20
5. Wirkungsgeschichte	21
Literatur	23
II. Lieder	27
1. Tagelieder	27
2. Minnelieder	29
3. Überlieferung und Wirkungsgeschichte	30
Literatur	30

III. Parzival	32
1. Handlungsanalyse	32
Der Prolog	32
Die Geschichten von Gahmuret (Buch I-II)	34
Die erste Parzival-Partie (Buch III- VI)	42
Die erste Gawan-Partie (Buch VII-VIII)	62
Parzival bei Trevrizent (Buch IX)	69
Die zweite Gawan-Partie (Buch X-XIV)	76
Der Abschluß der Parzivalhandlung (Buch XV-XVI)	94
2. Interpretationsprobleme	101
Religiöse Motive	102
Liebe und Ehe. Frauengestalten und Geschlechterverhältnis	113
Gesellschaft	119
Verwandtschaft	124
3. Der Erzähler am Werk	128
Die Erzählerfigur	128
Die Erzählerreden	129
Erläuterungen	129
Sentenzen und Sprichwörter	129
Minne-Exkurse	130
Zeitgeschichtliche Anspielungen	130
Literarische Anspielungen	131
Hörer-Anreden	133
Erzählmittel	135
Beschreibungen	135
Bildlichkeit	135
Komik	136
Erzählstrategien	140
Zeit und Raum	140
Verknüpfungen	143
4. Komposition: Bücher und Dreißiger	151
5. Der Stoff und seine Bearbeitung	154
Die Parzival-Gral-Sage	154
Wolframs Hauptquelle: Der „Conte du Graal“ von Chrétien de Troyes	158
Die Nebenquellen	160
Keltische Quellen	160
Französische Quellen	160
Orientalische Quellen	162
Lateinische Quellen	163
Deutsche Quellen	164
Das Kyotproblem	165
6. Entstehung, Überlieferung, Wirkungsgeschichte	167

Entstehung	167
Überlieferung	169
Überlieferungsfakten	169
Zum Forschungsstand	172
Aufgaben	174
Wirkungsgeschichte	174
Literatur	175
<hr/>	
IV. Willehalm	190
1. Handlungsanalyse	190
Der Prolog	190
Die erste Schlacht auf Alischanz (Buch I-II)	192
Zwischen den Schlachten (Buch III-VI)	197
Die zweite Schlacht auf Alischanz (Buch VII-IX)	207
2. Interpretationsprobleme	214
Der Krieg	214
Der Kreuzzugsgedanke	215
Der Reichsgedanke	216
Der Krieg der Worte	218
Das Heidenbild	218
Der religiöse Friedensgedanke	221
Die menschlichen Bindungen	221 X
Die gesellschaftlichen Bindungen	222 X
Die zwischengeschlechtlichen Bindungen: Liebe und Ehe	224 X
Die familiären Bindungen: Die Bedeutung der Verwandtschaft	226 X
Die religiösen Bindungen	229
Der Schluß	230
3. Aufbau	232
4. Der Stoff und seine Bearbeitung	233
Historische Grundlagen	233
Der französische Epenzyklus um Guillaume d'Orange	233
Wolframs Vorlage: ›Aliscans‹	234
Die Bearbeitung der Quelle	235
5. Überlieferung und Wirkungsgeschichte	236
Überlieferung	236
Wirkungsgeschichte	238
Literatur	239
<hr/>	
V. Titurel	246
1. Handlungsanalyse	246
Das erste Fragment	246

Das zweite Fragment	250
2. Bauform	252
Aufbau	252
Metrik und Aufführungsform	253
3. Der Stoff und seine Bearbeitung	254
Das Quellenproblem	254
Das Verhältnis zum ›Parzival‹	255
4. Überlieferung und Wirkungsgeschichte	256
Überlieferung	256
Wirkungsgeschichte	256
Literatur	257
Register	260
Register zur Forschung	260
Sachregister	265
Angaben zum Autor	274